



Dienstag, 24. Januar 2017

Mehr Betriebe und mehr Beschäftigte im NRW-Bauhauptgewerbe

Düsseldorf (IT.NRW). Mitte 2016 beschäftigten die 12 532 nordrhein-westfälischen Betriebe des Bauhauptgewerbes 132 697 Personen. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als amtliche Statistikstelle des Landes mitteilt, war die Zahl der Betriebe nahezu so hoch (-0,1 Prozent) wie Ende Juni 2015. Die Zahl der Beschäftigten war im Juni 2016 um 445 bzw. 0,3 Prozent höher als zwölf Monate zuvor.

NRW-Bauhauptgewerbe: 0,3 Prozent mehr Beschäftigte als ein Jahr zuvor						
Jahr	Betriebe am 30. Juni		Beschäftigte am 30. Juni		Jahresumsatz	
	Anzahl	Veränderung ^{*)}	Anzahl	Veränderung ^{*)}	in Mio. Euro	Veränderung ^{*)}
2012	12 890	+ 7,4 %	130 693	+ 4,4 %	15 513	- 3,1 %
2013	12 516	- 2,9 %	130 350	- 0,3 %	15 803	+ 1,9 %
2014	11 942	- 4,6 %	127 930	- 1,9 %	16 180	+ 2,4 %
2015	12 544	+ 5,0 %	132 252	+ 3,4 %	16 667	+ 3,0 %
2016	12 532	- 0,1 %	132 697	+ 0,3 %

^{*)} gegenüber dem Vorjahr; Zeichenerklärung: ... = Ergebnisse liegen noch nicht vor

Während die Zahl der größeren Betriebe (ab 20 tätige Personen) um 1,2 Prozent höher war als im Juni 2015, war bei den kleineren Betrieben (bis 19 tätige Personen) ein Rückgang um 0,2 Prozent zu verzeichnen. Bei den kleineren Betrieben, in denen etwa die Hälfte (2016: 49,0; 2015: 48,7 Prozent) der Beschäftigten des gesamten nordrhein-westfälischen Bauhauptgewerbes tätig war, stieg die Zahl der Beschäftigten gegenüber dem Vorjahr um 661 Personen (+1,0 Prozent).

Kleinere Betriebe erwirtschafteten mit 5,9 Milliarden Euro (+5,1 Prozent gegenüber 2014) etwa ein Drittel (35 Prozent) des Gesamtumsatzes des Jahres 2015. Der Gesamtumsatz aller Betriebe belief sich im Jahr 2015 auf rund 16,7 Milliarden Euro (+3,0 Prozent gegenüber 2014). (IT.NRW)

(020 / 17) Düsseldorf, den 24. Januar 2017

[Bauhauptgewerbe in Nordrhein-Westfalen 2014 bis 2016](#)